

# Loßburg: Sieg zum Abschied?

**Tischtennis** Bislang eine total verkorkste Rückrunde / Verbandsliga

Die Entscheidung ist längst gefallen: Der TTC Loßburg muss nach nur einjährigem Gastspiel die Verbandsliga wieder verlassen.

Nun empfangen die Schwarzwälder morgen um 18 Uhr den TTC Reutlingen, der nur einen Zähler besser dasteht und dem wohl dasselbe Schicksal blüht. Noch warten die Loßburger auf das erste Erfolgserlebnis in dieser Rückrunde, in der bisher so vieles schief gegangen ist. Da gab es zunächst die knappen Niederlagen gegen den SSV Reutlingen und den MUTTV Bad Liebenzell; Heiko Reinhardt quält sich mit einer schmerzhaften Armverletzung durch die Rückrunde und Spitzen-

spieler Andras Krenhardt ist beruflich sehr stark belastet. Zudem war auch Mannschaftsführer Steffen Müller bei zwei Schlüsselspielen grippegeschwächt. Die jüngste 2:9-Niederlage in Mössingen deutet indessen an, dass die Mannschaft nicht mehr mit letzter Konsequenz um die Punkte kämpft. Gegen die Reutlinger soll nun morgen ein versöhnlicher Schlusspunkt gesetzt werden. Die Gäste zogen zuletzt gegen den MUTTV Bad Liebenzell mit 7:9 den Kürzeren. Ihre Stärken sind im mittleren Paarkreuz, wo Routinier Ulrich Stähle und Youngster Constantin Schmauder gegen Markus Buck und Markus Walz alle vier Punkte holten. Vorne gewann lediglich der frühere Schwarzwaldmeister Sven Wirth gegen den gehandikap-

ten Thomas Kramer. Im Spiel der Vorrunde hatte bei den Reutlingern Wirth gefehlt, dennoch reichte es für die Loßburger damals nur zu einem schmeichelhaften 8:8. Für die »Zweite« des MUTTV Bad Liebenzell (23:3) beginnt an diesem Wochenende der Endspurt um die Meisterschaft der Bezirksliga, denn die Liebentzeller müssen nun an vier Wochenenden sieben Spiele absolvieren. Bereits heute abend um 20.30 Uhr erwartet die Böblinger »Zweite« den Titelanwärter, am Sonntagmorgen um 10.30 Uhr empfängt die MUTTV-Truppe den VfL Oberjettingen. Die Böblinger wiederum sind schwach in die Runde gestartet, haben auch in der Vorrunde gegen den MUTTV mit 2:9 den Kürzeren gezogen,

sich mittlerweile aber mit 17:15 Punkten auf den vierten Platz hochgearbeitet. Ihre Stärke bekam zuletzt auch Spitzenreiter Herrenberg II beim 8:8 zu spüren. Morgen um 18 Uhr kommt es zum Bezirksduell zwischen dem SV Glatten und dem SV Baiersbronn. Während sich die Gastgeber in der Rückrunde mit einer Siegesserie in Richtung Mittelfeld verabchiedeten, sitzen die Murgtäter mit sechs Pluspunkten immer noch am Tabellenende fest. Zuletzt zogen sie gegen die Tabellennachbarn Oberjettingen und Birkenfeld mit jeweils 7:9 den Kürzeren und warten in der Rückrunde immer noch auf ein Erfolgserlebnis. Ob ihnen das in Glatten gelingt, muss jedoch aufgrund der letzten Ergebnisse bezweifelt werden.

## TISCHTENNIS AM WOCHENENDE



Der SV Gültlingen - hier Bernd Fischer - steht kurz vor dem letzten und entscheidenden Schritt in Richtung Meisterschaft der Kreisklasse C. Foto: Stark

**MÄNNER**  
**Oberliga Baden-Württemberg**, Samstag, 18.30 Uhr: TV Mosbach - SC Buchenbach. Sonntag, 14 Uhr: TTC Singen - TTF Rastatt.  
**Verbandsliga**, Samstag, 18 Uhr: TTC Loßburg-Rodt - TTC rollcom Reutlingen, 18.30 Uhr: TSG Eisingen - TG Donzdorf, VfL Kirchheim - SpVgg Mössingen. Sonntag, 10 Uhr: SpVgg Mössingen - TG Donzdorf, 14.30 Uhr: TB Untertürkheim - VfL Kirchheim, 15 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell - TV Unterboihingen.  
**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 18 Uhr: SSV Ulm 46 - SV Deuchelried, 19 Uhr: TTC Tuttlingen - DJK Wasseralfingen.  
**Landesliga Gr. 3**, Samstag, 18 Uhr: TSV Gärtringen - TG Schwenningen, 20 Uhr: TTC Mühlingen - FC Mittelstadt. Sonntag, 15 Uhr: TSV Nusplingen - SV Tübingen.  
**Bezirksliga Gr. 5**, Samstag, 18 Uhr: TUS Metzingen - TSV Hochmössingen, 18.30 Uhr: TSV Betzingen II - TTC rollcom Reutlingen II, 19 Uhr: VfL Pfullingen - TV Rottenburg, 20 Uhr: TSV Nusplingen II - TSV Sickenhausen. Sonntag, 10 Uhr: TSV Betzingen II - TUS Metzingen.  
**Bezirksliga Gr. 6**, heute, 20.30 Uhr: SV Böblingen II - MUTTV Bad Liebenzell II. Samstag, 17 Uhr: VfL Oberjettingen - SpVgg Weil der Stadt, 18 Uhr: SV Glatten - SV Baiersbronn, SV Böblingen II - TSV Höfingen. Sonntag, 10.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell II - VfL Oberjettingen.

**FRAUEN**  
**Verbandsliga**, Samstag, 14 Uhr: TTG Süssen II - TSV Herrlingen II, 19 Uhr: SV Neckarsulm III - TSV Grafenau II, TTV Burgstetten - TSV Gärtringen. Sonntag, 11 Uhr: TTG Süssen II - VfL Sindelfingen, 14 Uhr: TSV Holzheim - SG Schorndorf.  
**Landesliga Gr. 3**, Samstag, 16 Uhr: TV Dornstetten - TG Schwenningen, 18.30 Uhr: TSV Eningen II - VfL Sindelfingen II.  
**Bezirksliga Gr. 5**, Samstag, 17 Uhr: TV Aldingen - TV Epfendorf. Samstag, 18 Uhr: TSV Sondelfingen - TSV Riederich, 19 Uhr: TSV Steinhilben - TSV Betzingen II.  
**Bezirksliga Gr. 6**, Sonntag, 11 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell - SV Böblingen III.

**JUNGEN U18**  
**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 13 Uhr: TSV Herrlingen - TG Biberach, 13.30 Uhr: SV Neresheim - TSV Nusplingen, 14 Uhr: TTC Reutlingen - TSG Leutkirch, 16 Uhr: Holzheim - TG Biberach.  
**Bezirksliga Gr. 5**, Samstag, 14 Uhr: TTC Tuttlingen - TUS Metzingen, TV Nendingen - TSV Dettingen, 15.30 Uhr: TTC Tuttlingen - TSV Dettingen, TV Nendingen - TUS Metzingen.  
**Bezirksliga Gr. 6**, Samstag, 11 Uhr: TV Dornstetten - TV Oberhaugstett, 13 Uhr: TTF Althengstett - TSV Grafenau, 13.30 Uhr: Altburg - VfL Sindelfingen, 14 Uhr: TV Dornstetten - VfL Herrenberg.

**MÄDCHEN U18**  
**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 13.30 Uhr: TSV Herrlingen - SC Berg, 14 Uhr: TTC rollcom Reutlingen - SV Erlenmoos.

**BEZIRK SCHWARZWALD**  
**Damen Bezirksklasse**, Samstag, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld - SF Gechingen II, TTC Mühlingen II - VfL Stammheim, 16 Uhr: TTC Egenhausen - TTF Althengstett II, 19 Uhr: TV Oberhaugstett - TT Klosterreichenbach II.  
**Bezirksklasse Herren**, heute, 19.30 Uhr: TTC Loßburg-Rodt II - TV Oberhaugstett. Samstag, 19 Uhr: Altburg - TV Calmbach II, TV Oberhaugstett - VfL Nagold.  
**Kreisliga Calw Herren**, Samstag, 16 Uhr: Altburg II - TV Calmbach III, 20 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell III - VfL Stammheim.  
**Kreisliga Freudenstadt Herren**, Samstag, 18 Uhr: TUS Bad Rippoldsau - SSV Schönmünzach, 18 Uhr: SV Glatten II - CVJM Grüntal II, 18.30 Uhr: TV Dornstetten -

# Wiedersehen mit Ex-Trainer Janos Toth

**Tischtennis** MUTTV Bad Liebenzell schließt Verbandsliga-Saison mit Heimspiel ab

Von Michael Stark

MUTTV Bad Liebenzell - TV Unterboihingen (Sonntag, 15 Uhr in Unterhaugstett). Die Liebentzeller Tischtennispieler geben am Sonntag ihre Abschiedsvorstellung, was die Saison 2007/08 angeht. Den Klassenerhalt in der Verbandsliga haben sie bereits vor Ostern unter Dach und Fach gebracht.

Für die Mannschaft um Kapitän Thomas Kramer geht am Sonntag mit dem Heimspiel gegen den TV Unterboihingen eine Spielrunde mit Höhen und Tiefen zu Ende. Einer Hinrunde, in der einige Spiele knapp verloren wurden, folgte eine Rückrunde, in der Thomas Kramer, an Nummer zwei spielend, nach einer schweren Knieverletzung nur bedingt einsatzfähig war. Dies hat sich nicht nur auf die Einzel, sondern auch auf die Doppel ausgewirkt.

Beim ersten Aufeinandertreffen mit dem TV Unterboihingen im Herbst vergangenen Jahres gab es ein 8:8. Ähnlich knapp könnte es auch dieses Mal werden, obwohl die Formkurve des Gegners aus dem Kreis Esslingen mit bislang 10:4 Punkten in der Rückrunde deutlich nach oben zeigt. Gleich vier der sechs



Auch die zweite Mannschaft des MUTTV Bad Liebenzell - hier Sebastian Buck - will die Führungsposition in der Bezirksliga mit einem Sieg in Böblingen verteidigen. Foto: Stark

Spieler haben in der Rückrunde eine positive Einzelbilanz, bei den Liebentzellern ist dies seit Januar nur Levante Szarka (16:2) und Fabian Rätzsch (11:3) gelungen. Ein Wiedersehen gibt es am Sonntag mit Janos Toth, der

einst als Jugendtrainer beim MUTTV war und der im Frühjahr vergangenen Jahres die Kontakte zu seinem ungarischen Landsmann Levante Szarka vermittelt hat. Janos Toth ist den Liebentzellern nach wie vor sehr freund-

schaftlich verbunden. In seinen Einzeln dürfte er auf Markus Walz und Markus Buck treffen, die sich gegenüber den jüngsten Spielen allerdings steigern müssen, wenn sie eine reelle Chance haben wollen.

# Oberhaugstett nimmt die Spitze ins Visier

**Tischtennis** Nächste Spiele entscheidend

In der Bezirksklasse kann der TV Oberhaugstett bereits heute Abend mit einem Sieg bei der Loßburger »Zweiten« wieder die Tabellenführung übernehmen. Morgen um 19 Uhr erwartet der Titelfavorit dann noch den VfL Nagold. Sollten die Oberhaugstetter diese beiden Spiele gewinnen, wäre von ihrer Seite alles für das große Finale gegen Salzstetten angedacht.

In den vergangenen Wochen lieferten die Loßburger allerdings durchwachsene Ergebnisse ab: In Salzstetten zogen sie mit 4:9 den Kürzeren, enttäuschten beim 8:8 gegen Absteiger Altburg, fertigten jedoch die aufstrebenden Althengstetter mit 9:4 ab.

Die Oberhaugstetter hingegen traten in den letzten Spielen sehr souverän auf. So hat im hinteren Paarkreuz Hermann Schwenker offenbar in

die Erfolgsspur zurückgefunden und nach langer Pause griff auch Thomas Baitinger wieder erfolgreich ins Geschehen ein. Die größeren Sorgen macht man sich im TVO-Lager ohnehin um das Spiel gegen Nagold, denn da standen Oliver Schaible und Co in der Vorrunde beim 9:7 vor einem Punktverlust. Die Nagolder kassierten zuletzt in Schömberg eine 6:9-Niederlage.

Doch daraus will man im TVO-Lager keine falschen Schlüsse ziehen, weiß man doch, dass Michael Wandlowsky (6:4), Gottfried Kowalik (8:2), Hansjörg Hammann (7:4) und Uli Benz (6:3) gerade gegen Spitzenmannschaften besonders motiviert zu Werke gehen. Aufmerksame Beobachter des Spieldates werden die Salzstetter sein, die insgeheim auf einen Fehltritt des Favoriten hoffen.

# TV Oberhaugstett II vor Titelgewinn

**Tischtennis** Gültlingen auf Meisterkurs

In der A-Klasse Calw empfängt die »Zweite« des TV Oberhaugstett (29:1) um 15.30 Uhr mit dem WSV Schömberg II (16:12) den Tabellenvierten. Mit einem Sieg können die Gastgeber die Meisterschaft perfekt machen. Und alles andere als ein solcher wäre eine Riesenüberraschung.

Schon in der Vorrunde hatten die Oberhaugstetter mit 9:3 die Oberhand behalten, zudem weisen mit Rainer Seiz (6:2), Gerhard Volz (6:5), Martin Roller (6:2), Philipp Baitinger (2:0), Reinhold Volz (5:3), Sascha Seeger (2:0), Horst Schober (5:3) und Kurt Hohl (4:1) alle einsetzbaren Akteure positive Rückrundbilanzen auf. Die Schömberger werden angeführt von den erfahrenen Wolfgang Meier (4:0) und Rüdiger Vey (3:3). In der C-Klasse Calw führt der

SV Gültlingen (31:1) die Tabelle mit vier Punkten Vorsprung auf Neuenbürg II (27:5) an. Morgen ab 18.30 Uhr können nun die Gültlinger mit einem Sieg bei der Schömberger »Dritten« (18:14) einen großen Schritt in Richtung Meisterschaft tun. Und dagegen spricht eigentlich gar nichts, denn Herbert Kraut (8:1), Uwe Fischer (8:0), Tobias Probst (6:2), Michael Siefke (3:2), Bernd Fischer (5:2), Ralf Bäuerle (6:0) und Daniel Faust (3:0) werden sich bestimmt nicht überraschen lassen, zumal sie auch in den Doppeln mit 15:3 ein fast makellooses Zwischenergebnis schafften.

Dagegen fallen die Bilanzen von Philipp Wagner (5:4), Ralf Hildner (8:1) und Oskar Seyfried (5:2) auf Schömberger Seite doch eher bescheiden aus.